

AUSBILDUNGSKONZEPT DIE BAUSTEINE DES TRAININGS



Spaß!

*Mit Spaß lernen!
Freunde finden und
treffen!*



Teamgeist!

*Wir sind ein Team!
Ein Verein!*



Tolle Trainer!

*Ausgebildete
Trainer mit Herz,
Leidenschaft und
Know-How!*

U6-/U7-Junioren: Ball- und Bewegungsschulung und einfache Fußballspiele

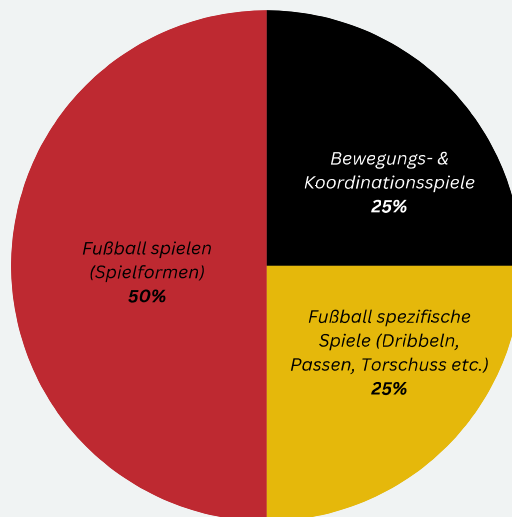


Merkmale von Bambinis:

1. Neugierde
2. Ausgeprägte Fantasie
3. Geringes Konzentrationsvermögen
4. Stark ichbezogen

Kindgerechte Lernziele:

1. Spielerisches Kennenlernen des Fußballs
2. Freude am Spiel
3. Vielseitige, polysportive Bewegungsangebote



Leitlinien für den Trainer:

1. Kleine Gruppen, viel Bewegung für jeden!
2. Begeisterung für das Bewegen und Spielen wecken!
3. Aufgaben fantasievoll verpacken!
4. Vielseitige Aufgaben mit verschiedenen Bällen!
5. Einfache Regeln!
6. Der Trainer ist Spaßmacher, Mitspieler, Tröster, Streitschlichter, Erzieher und Förderer für jedes Kind. Ein Vorbild mit einem offenen Ohr!

U8-/U9-Junioren: Ball- und Bewegungsschulung und einfache Fußballspiele

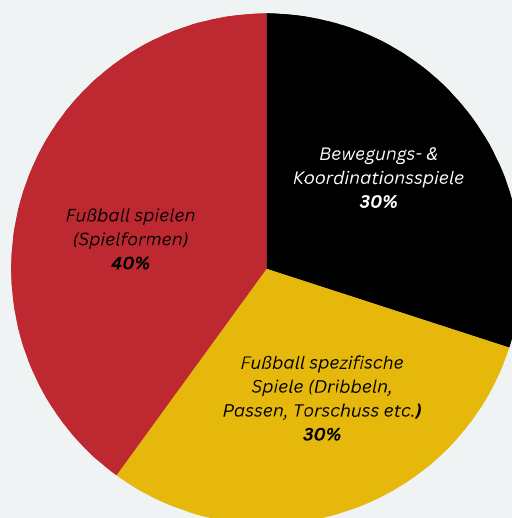


Merkmale von F-Junioren:

1. Große (motorisch-körperliche) Unterschiede zwischen Kindern
2. Ausgeprägte Bewegungs- und Spielfreude
3. Geringes Konzentrationsvermögen
4. Hohe Sensibilität
5. Personenorientiertes Lernen

Kindgerechte Lernziele:

1. Freude am Fußballspielen
2. Fußballspielen lernen durch kleine Fußballspiele
3. Spielerisches Kennlernen der Grundtechniken
4. Vermitteln einfacher (taktischer) Tipps, die beim „Tore schießen - Tore verhindern“ helfen!
5. Motivation zur Bewegung



Leitlinien für den Trainer:

1. Kleine Gruppen, kleine Felder, viel Aktivität!
2. Training ist Spielen mit vielen Ballkontakten für jeden!
3. Beidfüßigkeit, Kreativität und Spielfreude fördern!
4. Durch „Vormachen – Nachmachen“ das Lernen fördern!
5. Geduld zeigen! Kein Zeit- und Leistungsdruck
6. In jeder Situation Vorbild für die Kinder sein!

U10-/U11-Junioren: Übergang vom Spiel- zum Lernalter! Spielerisches Lernen!

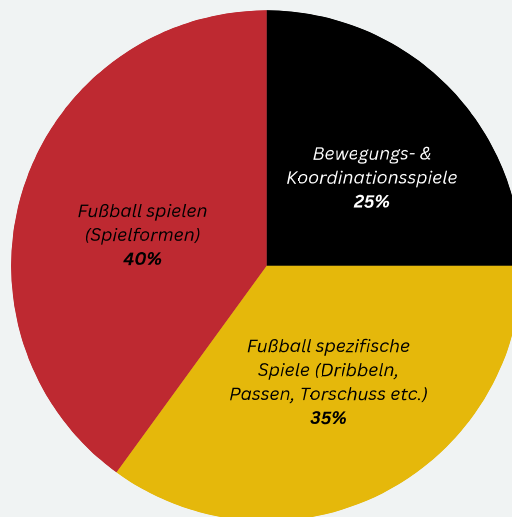


Merkmale von E-Junioren:

1. Lern- und Leistungsbereitschaft prägen sich aus
2. Wetteifern
3. Selbstvertrauen und Konzentration entwickeln sich
4. Bewegungs- und Spielfreude
5. Orientierung an Vorbildern
6. Körperliche und psychische Ausgeglichenheit

Kindgerechte Lernziele:

1. Fordern und Fördern von Individualität – Siegen und Verlieren lernen
2. Taktische Grundregeln für eine Raumorientierung und –aufteilung
3. Spielerisches Kennlernen auch schwieriger Techniken – Beidfüßigkeit
4. Geschicklichkeit und Schnelligkeit am und mit Ball
5. Fußball spielen wie im Straßenfußball!



Leitlinien für den Trainer:

1. Individuelle Stärken fördern!
2. Techniktraining ist Spieltraining!
3. Viele Ballkontakte und Spielaktionen für alle anstreben!
4. Auf genaue Abläufe achte und wenn nötig korrigieren (saubere technische Ausführung fordern)!
5. Taktisches „Grund-ABC“ vermitteln!
6. Fairness, Zuverlässigkeit, Höflichkeit erwarten und vorleben!

U12-/U13-Junioren: Erstes goldenes Lernalter!

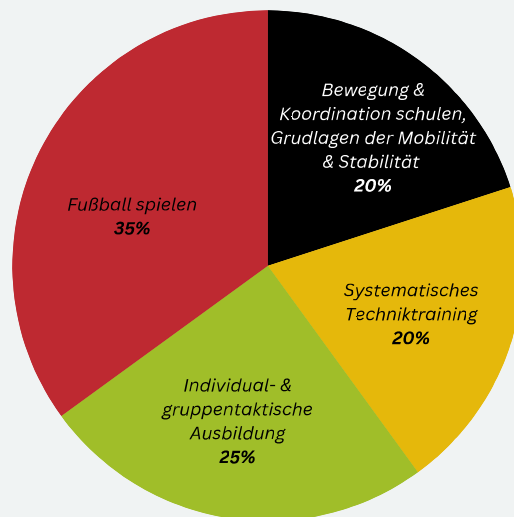


Merkmale von D-Junioren:

1. Hohe Lern- und Leistungsbereitschaft!
2. Selbstvertrauen
3. Verbesserte Konzentration, Bewegungs- und Spielfreude
4. Optimale motorische Grundlagen
5. Große Begeisterung für neue Aufgaben!

Jugendgerechte Lernziele:

1. Spielfreude und -kreativität
2. Systematisches Training der Basistechniken – Anwenden in verschiedenen Situationen
3. Schulung individueltaktischer Abläufe in Offensive und Defensive
4. Erlernen gruppentaktischer Grundlagen für das Spiel im Raum
5. Fördern von Eigeninitiative, Leistungsmotivation und Willenseigenschaften



Leitlinien für den Trainer:

1. Alle Basistechniken schrittweise und im Detail verbessern!
2. Üben und Spielen zum gleichen Schwerpunkt verbinden!
3. Konsequenz auf Beidfüßigkeit achten!
4. „Kondition“ nur durch Spielformen mitschulen!
5. Mit individuellem Training beginnen – homogene Trainingsgruppen!
6. Intensiv kommunizieren, Spieler aktiv einbinden!
7. Persönlichkeit fördern!
8. Mannschaftsgeist stärken!

U14-/U15-Junioren: Kinder werden Jugendliche!

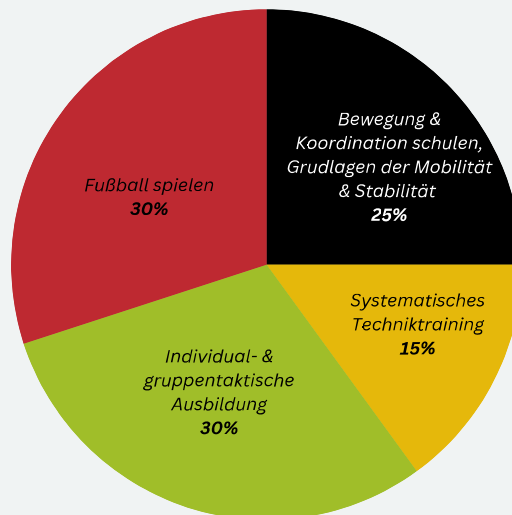


Merkmale von C-Junioren:

1. Kinder werden Jugendliche
2. Rasches Längenwachstum
3. Große, staksige und ungelenke Spieler
4. Disharmonische Bewegungen
5. Psychische Unsicherheiten, Stimmungs- und Leistungsschwankungen
6. Lösen von Erwachsenen

Jugendgerechte Lernziele:

1. Stabilisieren von Spielfreude & -kreativität
2. „Dynamische Techniken“ – mit Tempo und unter Druck des Gegners
3. Vertiefen der Gruppentaktik in der Offensive und Defensive
4. Ausgleich koordinativer Defizite und Aufbau einer breiten fußballspezifischen Fitness
5. Fördern von persönlicher Verantwortung für sich und die Gruppe auf und neben dem Platz



Leitlinien für den Trainer:

1. Individuelle Entwicklungsunterschiede beachten!
2. Individuell fördern: Stärken stärken und Schwächen ausgleichen!
3. Eigeninitiative und -motivation aufbauen und stabilisieren!
4. Kreativität ist wichtiger als starre taktische Abläufe!
5. Hierarchien bilden, Verantwortlichkeiten schaffen!
6. Als Trainer Kritik zulassen und Kritikfähigkeit der Spieler fördern!
7. Aufzeigen konstruktiver Konfliktlösungen
8. Teamgeist!
9. Einzelleistung als wichtigen Beitrag zum Mannschaftserfolg herausstellen

U16-/U19-Junioren: Zweites goldenes Lernalter!

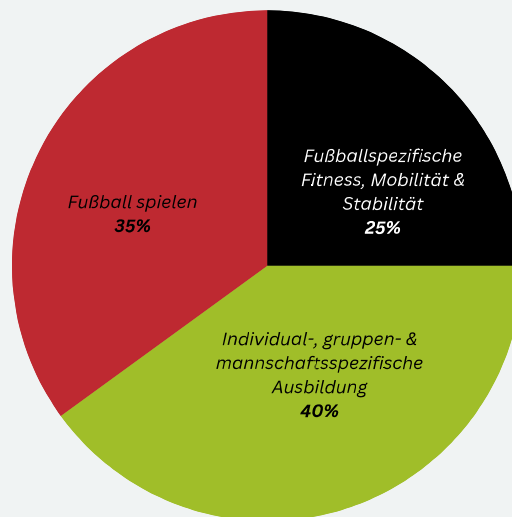


Merkmale von B- und A-Junioren:

1. Körperliche Ausgeglichenheit
2. Stärkere Muskulatur
3. Kraftzuwachs (größere Bewegungsdynamik)
4. Verbessertes Koordinationsvermögen
5. Verbesserte Auffassungsgabe
6. Heranreifen zu selbstbewussten Persönlichkeiten

Jugendgerechte Lernziele:

1. Ernsthaftigkeit, Leistungswillen und Freude am Fußball spielen
2. „Dynamische Techniken“ – exakte Abläufe mit Tempo sowie unter Zeit und/oder Gegnerdruck
3. Individuelle Vorbereitung auf positionsspezifische Anforderungen
4. Perfektionierung taktischer Abläufe in der Gruppe und Stabilisierung im Team
5. Individuelle Stabilisierung einer umfassenden Fitness



Leitlinien für den Trainer:

1. Intensive Trainingsabläufe und aktive Pausen abstimmen!
2. In Theorie + Praxis technisch-taktische Details trainieren!
3. Komplexer trainieren, aber Individualität beachten!
4. Die Spieler aktiv einbinden! Mitbestimmung ermöglichen!
5. Strukturierte Hierarchie im Team aufbauen!
6. Sportliche und schulisch-berufliche Belastung koordinieren!